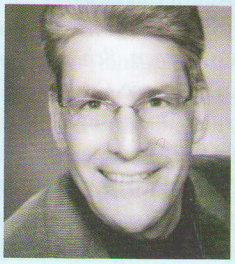
PERSONEN

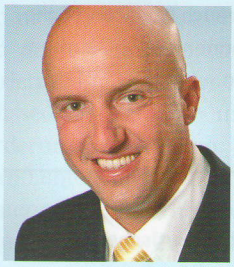
Volker Wörmann, bisher Sprecher der Geschäftsführung von Oystar A+F, Stutenberg, verlässt das Unternehmen Ende 2009, um sich neuen Aufgaben zuzuwenden. Die Gesellschaft wird daher seit Oktober 2009 von **Christoph Giese** (43, Foto) geleitet. Seine Hauptaufgabe wird es sein, das Produktportfolio von Oystar A+F neu zu definieren sowie den internationalen Vertrieb und das Marketing der Gesellschaft aufzubauen.



Seit November 2009 verstärkt **Dipl.-Ing. Peer Klepczynski** das Vertriebsteam der Avangard Malz AG, Gelsenkirchen, und leitet den Bereich Malzvertrieb Inland. Zuvor war er nach seinem Studium an der VLB Berlin für namhafte Brauereien im Bereich Technik und Vertrieb tätig.

Peter Lachenmeir übernahm zum 1. Januar 2010 zusammen mit **Dr. Günter Stoll** die Geschäftsführung der Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH, Höchstädt an der Donau. Der scheidende Geschäftsführer **Walter Ernst** trat zum 31. Dezember 2009 in den Ruhestand. Peter Lachenmeir wird sich um die Bereiche kaufmännische Verwaltung und Materialwirtschaft kümmern, Dr. Günter Stoll betreut weiterhin die Bereiche Technik und Vertrieb.

Michael Baudy (48, Foto) arbeitet seit 1. Januar 2010 als Geschäftsführer bei der Get N-Holding Getränke National GmbH & Co. KG, Hannover. Er studierte Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Augsburg und war seit April 2000 Geschäftsführer der Benz Wein- und Getränkemarkt GmbH in Stuttgart, wo er verantwortlich war für die Warengeschäfte der vier Vertriebsschienen der Orterer-Gruppe.



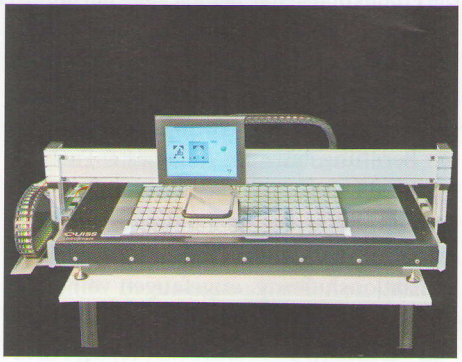
Am 1. Januar 2010 trat **Andreas Meister** (Foto) in die Geschäftsführung der Huber Packaging Group ein. Andreas Meister gehört der fünften Generation der Gründerfamilie an und ist Ururenkel von Firmengründer **Karl Huber.** Als Sohn von **Horst Meister** und Enkel von **Otto Meister** ist er größter Gesellschafter des Familienunternehmens. Andreas Meister ist seit 2002 Mitglied und seit 2007 stellvertretender Vorsitzender des Huber Verwaltungsrats. Zunächst wird er als stellvertretender Geschäftsführer den Geschäftsbereich Huber Decorative Packaging in Landshut sowie den Bereich zentrales Marketing verantworten.

Foto: Huber Packaging Group

QUISS GMBH, PUCHHEIM

LogoCheck sichert Etikettenqualität

Die automatische Identifikation von Produkten mittels Barcodes wie EAN/GTIN sowie Pfandmarkierungen setzt vom Etikettenhersteller eine konstante und verifizierte Lesbarkeit der Codes voraus. In Zusammenarbeit mit der Initiative Labelforum e.V. entwickelte Quiss nach den spezifischen Anforderungen der Etikettendrucker die Systemlösung LogoCheck zur Sicherstellung einer einwandfreien Druckqualität.



Bisher erforderte die Prüfung von Etiketten im Bogendruck relativ zeitintensive und getrennte Arbeitsschritte. Die Prüfung mit dem LogoCheck X/Y-Tisch ermöglicht die Messung eines kompletten Bogens, sodass das bisher übliche Ausschneiden eines Nutzens entfällt. Der Sensor wird über dem zu messenden Barcode oder DPG-Markierung positioniert und das Ergebnis nach erfolgter Messung unmittelbar angezeigt. Alle Messdaten werden auftragsbezogen mit Nutzenposition und Bogenreport dokumentiert. Durch einfaches Umschalten am System kann zwischen EAN-Code-Prüfung und Messung von DPG-Markierungen gewechselt werden.

WWW.ENERGIEMARKTPLATZ.DE

Bis zu fünf Prozent Energiekosten sparen

Ab sofort können Mittelständler einfach und zügig online ihre Energiekosten um fünf Prozent und mehr senken. Das unabhängige Mittelstandsportal energiemarktplatz.de organisiert den Wettbewerb unter den Energieversorgern um Strom- und Gaslieferungen. Anstatt lediglich beim lokalen Energieanbieter ein Angebot einzuholen, geben die Mittelständler auf **www.energiemarktplatz.de** einige Eckdaten zu ihrem bisherigen Energieverbrauch ein. Mit wenigen Klicks haben sie so ihren Strom- oder Gasbedarf bundesweit ausgeschrieben. Die an energiemarktplatz.de angeschlossenen Energieversorger erhalten die Ausschreibungsdaten und können online ihre Angebote abgeben. Da der Mittelständler dem günstigsten Angebot den Zuschlag geben wird, kalkulieren die Energieversorger knapper. „Durchschnittlich fünf Prozent Einsparpotenzial sind nach unseren Berechnungen für einen Mittelständler drin", so *Matthias Meyn*, einer der beiden Gründer und Sprecher von energiemarktplatz.de.

Die Ausschreibung von Strom und Gas ist unter www.energiemarktplatz.de möglich. Je nach Höhe des Strom- und Gasverbrauchs fallen einmalige Kosten zwischen 200 und 500 EUR an.